

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Naturschutzbeirats vom 28.11.2023

Öffentlicher Teil

TOP . Mitteilungen

Zusammenfassung des Diskussionsergebnisses:

Erhalt und Sanierung Ischelandteich, Anfrage der SPD-Fraktion (Vorlage 0826/2023)

Frau Müller stellt die Planungen vor. Nach durchgeführter Befragung der Bürgerinnen und Bürger sowie Politikbeteiligung erfolgt eine Vorstellung des Projektes auch im Naturschutzbeirat im Frühjahr 2024 mit dem dann aktuellen Planungsstand. Herr Köhler stellt die Prüfung zur möglichen Offenlegung des Bachlaufs gemäß den Anforderungen der Wasserrahmenrichtlinie vor.

Verbandsbeteiligung zur Wasserstoffleitung

Frau Selter teilt mit, dass eine Verbandsbeteiligung bzgl. der zu planenden Wasserstoffleitung von Herdecke bis Oege stattgefunden habe. Ein Scopingtermin von der Bezirksregierung Arnsberg als verfahrensführende Stelle hat stattgefunden. Herr Köhler stellt die Bedeutung der Wasserstoffleitung dar und sichert zu, über den weiteren Verfahrensablauf im Naturschutzbeirat zu berichten.

Änderung der Reitregelung

Herr Gockel berichtet über die geplante Änderung bzgl. des Reitens im Wald. Mit Erlass einer Allgemeinverfügung gem. § 58 (4) LNatSchG NRW für das Stadtgebiet Hagen für das Reiten im Wald erfolgte im Jahr 2018 eine über das gesetzliche Mindestmaß hinausgehende flächendeckende Einschränkung des Reitens im Wald auf dem Stadtgebiet Hagen. Diese Allgemeinverfügung wurde nun einer Prüfung unterzogen und der Verwaltungsvorstand hat am 28.11.2023 beschlossen, sie zurückzuziehen. Sollten sich zukünftig problematische Bereiche mit hohem Erholungsdruck offenbaren, können in diesen Bereichen besondere Regeln zur Einschränkung des Reitens erlassen werden.